

Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF)

DRUCKSACHE ZRF-bA/VV 2006.009

BESCHLUSSVORLAGE

Bearbeitet von:

Tel.Nr.:

Datum:

Herrn Schroff

0761-201-4653

16.10.2006

Betreff:

Grundlagen- und Zuschussvertrag (GZV 2003)

hier: Leistungsdaten der Verkehrsunternehmen

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Öff.	N.Ö.	Empfehlung	Beschluss
bA	07.11.2006		X	X	
VV	13.12.2006	X			X

Beschlussantrag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

ANLAGEN Gesamtübersicht Leistungsdaten zum GZV
mit graphischen Darstellungen

Begründung

1. Sachverhalt

Der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF), die Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF) und die an ihr beteiligten Verkehrsunternehmen haben die Grundlagen der Zusammenarbeit und die Gewährung von Zuschüssen in einer Vereinbarung, dem Grundlagen- und Zuschussvertrag (GZV 2003), geregelt, die zum 01.01.2003 in Kraft getreten ist. Mit dem GZV – 10 jährige Laufzeit – soll langfristig allen Beteiligten eine solide Grundlage, insbesondere für die Neuausrichtung auf veränderte zukünftige Rahmenbedingungen gegeben werden.

Wesentliche Inhalte des GZV 2003 sind:

- **Aufgabenzuordnung**, insbesondere Abgrenzung zwischen ZRF und RVF in der regionalen Angebotskoordination sowie der regionalen Angebotsplanung
- **Zuschussregelung ZRF/RVF** (Tarifzuschuss, verbundbedingte Aufwendungen der RVF GmbH)
- **Tarifangebot der RVF** (verbundweit geltende RegioKarte sowie ergänzende Verbundtarife)
- **Verkehrsangebot** (Verkehrsleistungen, Leistungsdaten – Anforderungen)
- **Regelung Verfahren bei Tarifänderungen, Angebotsanpassungen, etc.**

2. Bilanzierung

Die Verkehrsunternehmen haben dem ZRF jährlich in Ergänzung zum Vertrag jeweils bis zum 30. Juni eines Jahres die „garantierten Verkehrsleistungen des jeweiligen Verkehrsunternehmens“ gemäß Anlagen 2 und 3 (§ 4 Abs. 1 Ziffer 2 GZV) darzustellen. Diese garantierten Leistungen stehen jedoch im Einzelfall unter dem Vorbehalt der Finanzierung durch die jeweiligen Aufgabenträger. Die Darstellung gilt als Bestandteil des GZV.

Die Verwaltung möchte in einem jährlichen Bericht die Gremien des ZRF über die Entwicklung und Veränderungen informieren. Eine umfassende Information über die Jahre 2002 – 2004 erfolgte in der Verbandsversammlung am 07.12.2005 (Drucksache ZRF-bA/VV 2005.006).

Zentrale Leistungsdaten des GVZ sind Linien-Km (Bus-/Zugkilometer), Platz-Km, Betriebstunden, beförderte Fahrgäste, Personen-Km) sowie nachrichtlich Zuschussleistungen von Dritten (Leistungen der Gemeinden).

Die Leistungsdaten sowie die Einnahmen (Fahrgeldeinnahmen, Tarifzuschüsse, einschließlich Zuschüsse Gemeinden sowie Mittel des Bundes/Landes nach 45a PBefG) sind in den beiliegenden Grafiken für die Jahre 2002 – 2005 (Entwicklung/Veränderungen) dargestellt.

3. Auswertung der Leistungsdaten

In der Gesamtübersicht des Datenvergleichs wird deutlich, dass die Gesamtkilometerleistung und die damit verbundenen Parameter, wie Leer-Kilometer, Platzkilometer und Fahrplanstunden gegenüber 2004 reduziert wurden.

Verschiedene Gründe führten zu einer Reduzierung der Kilometerleistungen. Dazu gehörten die Optimierung des Liniennetzes, die Reduzierung der Bahnkilometerleistungen durch die NVBW und die Art der Verkehrstage (z.B. Feiertage, die sich von einem Sonntag auf einem Wochentag verschoben haben) sowie die Reduzierung der Zuschüsse einzelner Gemeinden im Verbandsgebiet.

4. Bewertung

In § 4 Abs. 1 Nr. 2 des GZV ist das Gesamtleistungsangebot (Linien-Km/ Platz-Km/ Zug-Km des jeweiligen Verkehrunternehmens) mit Basisjahr 2002 festgelegt, das von den Verkehrsunternehmen zu garantieren ist.

Das für 2005 nachgewiesene Gesamtleistungsangebot liegt in der Gesamtheit über diesen garantierten Werten. Mit dem Gesamtleistungsangebot 2005 werden – trotz Veränderungen gegenüber 2004 - die Vorgaben im GZV über das Verkehrsangebot erfüllt (siehe Grafik Gesamt-Linienkilometer).

5. Ausblick

Mit Zustimmung des Bundesrates zum Haushaltsbegleitgesetz 2006 am 17.06.2006 wurden die Regionalisierungsmittel für die Jahre 2006 bis 2009 gegenüber den bisherigen Ansätzen um 2,3 Milliarden Euro gekürzt. Übertragen auf das Land Baden-Württemberg bedeutet dies, dass das Land bereits bis Ende 2007 mit rund 70 Mio. Euro weniger Regionalisierungsmittel auskommen muss. Noch ist offen, wie das Land diese Kürzungen umsetzen wird. Im Zuge der Neuordnung des Eisenbahnwesens wurde die Verantwortung für den Schienen-Personennahverkehr (SPNV) vom Bund auf die Länder übertragen.

Wie sich die Kürzungen der Regionalisierungsmittel auf das SPNV-Angebot im Verbandsgebiet des ZRF konkret auswirken werden, ist noch nicht abzusehen.

Im GZV wird in § 4 Abs.3 ausdrücklich seitens der DB REGIO AG und BSB GmbH hingewiesen, dass die Leistungsgarantie für ihren Schienenverkehr unter dem Vorbehalt der Bestellung des Leistungsangebots durch das Land Baden-Württemberg abgegeben wird.

Auch auf den regionalen Busverkehr sind nachhaltige Auswirkungen nicht auszuschließen, da diese Verkehre evtl. neu auf den SPNV (Zug-Bus-Verknüpfung, Ersatzverkehr, etc.) ausgerichtet werden müssen.

Der GZV ist ggf. in Abstimmung mit dem Regio-Verkehrsverbund an die geänderte Sachlage in Punkto Gesamtleistungen (Verkehrsangebot) anzupassen.

**Bearbeitet von
Werner Schroff**

- Verwaltung ZRF -

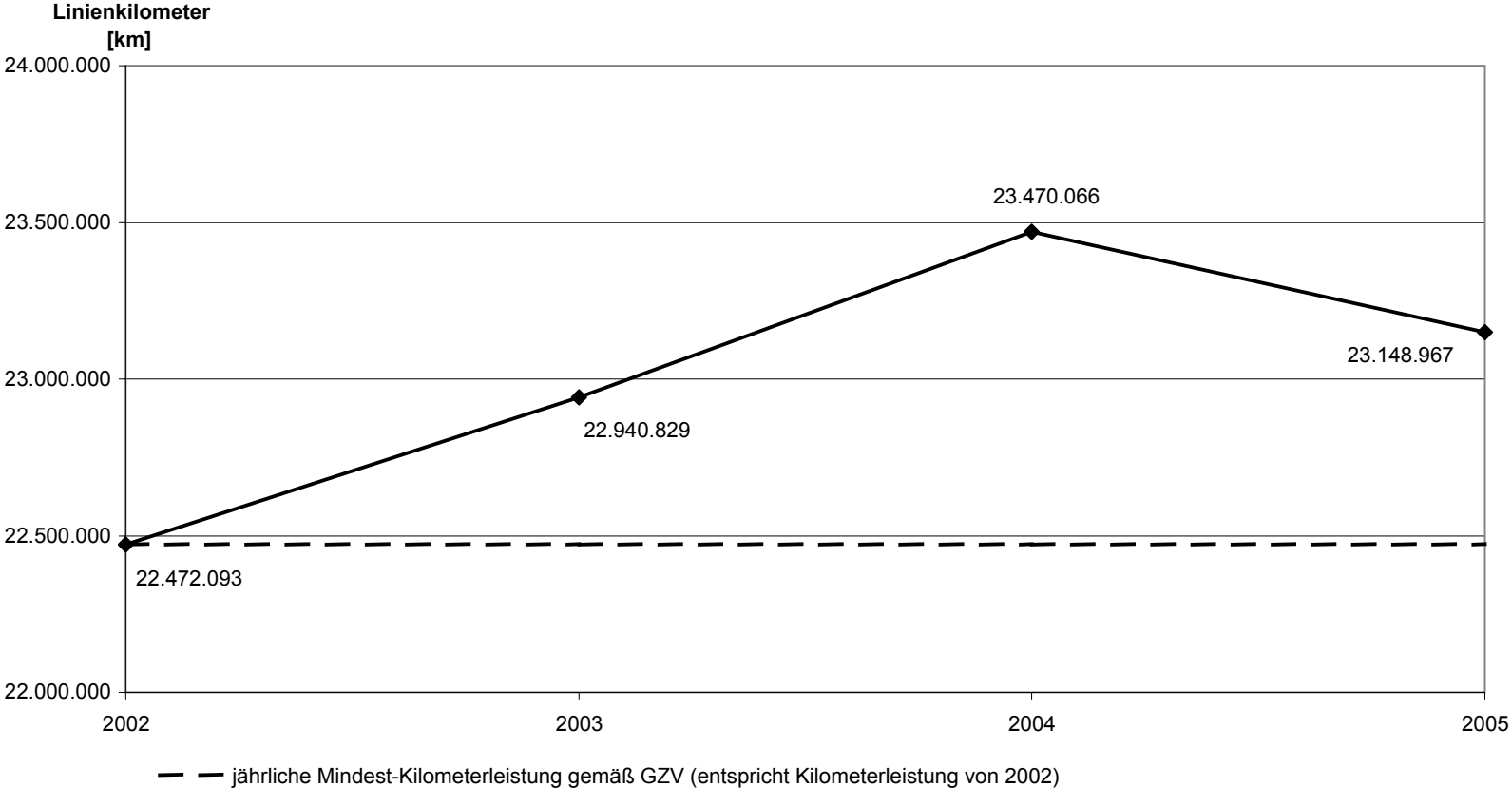
Leistungsdaten gemäß Anlage 2 des Grundlagen- und Zuschussvertrags
(GZV 2003)

Übersicht Verkehrsleistungsangebot 2002 - 2005 (§ 4 Abs. 1 Ziff. 2 GZV)

Daten		2002	2003	2004	2005	Veränderungen 2004 - 2005
Linien-km	Stadtbahn	2.409.690	2.574.216	2.806.745	2.854.307	
	SPNV	4.106.118	4.258.683	4.319.887	4.229.359	
	Bus	15.956.285	16.107.930	16.343.434	16.065.301	
	Gesamt	22.472.093	22.940.829	23.470.066	23.148.967	-321.099
Leer-km	davon	1.393.624	1.263.931	1.306.898	1.253.647	-53.251
Platz-km	Schiene	1.988.725.122	2.107.554.249	2.140.552.688	2.164.897.714	
	Bus	1.190.785.921	1.193.785.116	1.211.508.168	1.170.252.527	
	Gesamt	3.179.511.043	3.301.339.365	3.352.060.856	3.335.150.241	-16.910.615
Betriebsstunden (Fahrplanstunden)		833.363	718.342	744.185	724.431	-19.754
Fahrgäste (Kunden)		68.545.127	68.545.092	68.483.362	68.449.994	-33.368
Personen-km		497.345.964	497.345.589	496.483.848	496.196.601	-287.247
Zuschüsse (z.B. Gemeinden)		1.977.200 €	1.946.000 €	1.813.400 €	1.756.000 €	-57.400 €

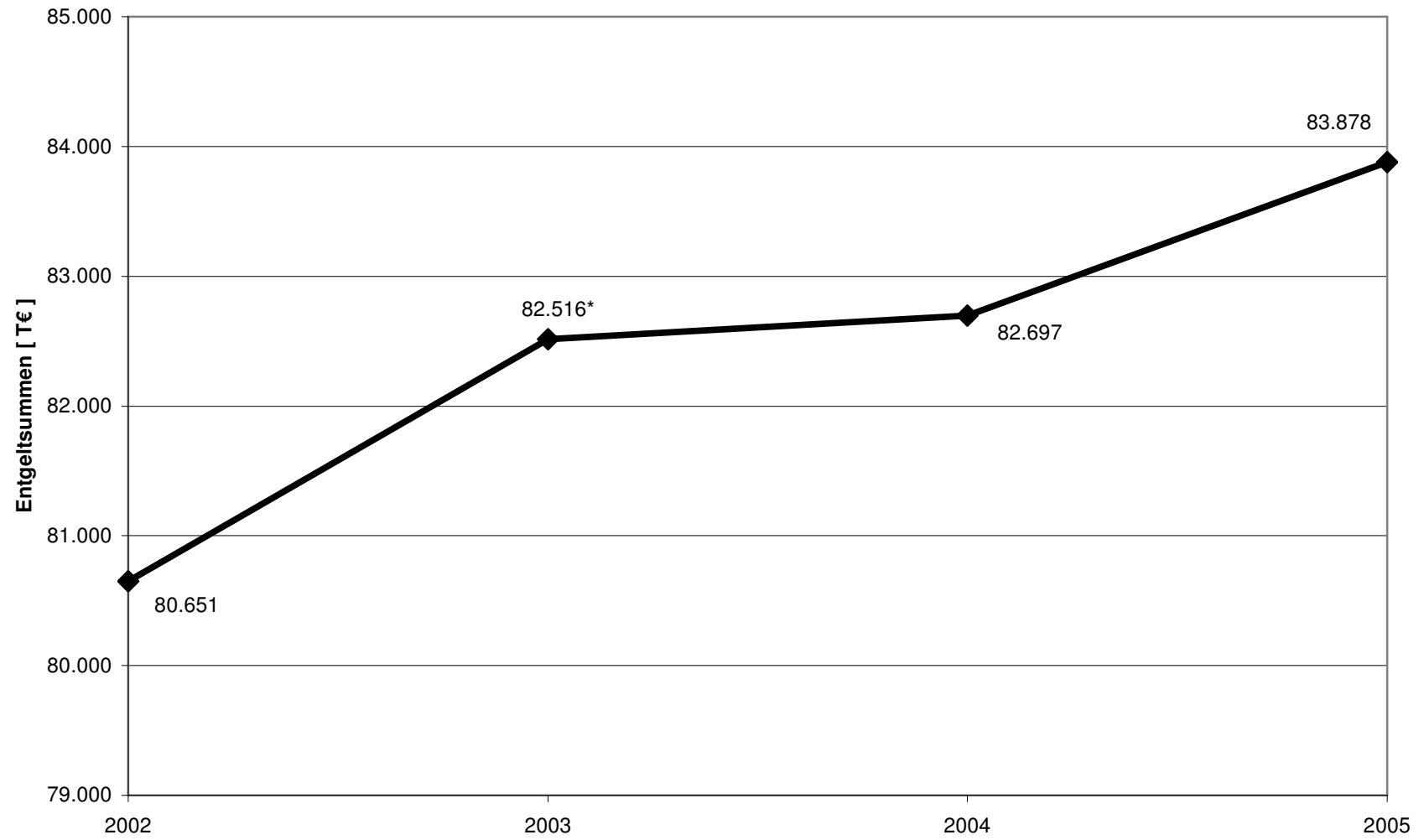
REGIO-VERBUND

Gesamt-Linienkilometer gemäß GZV



REGIO VERBUND

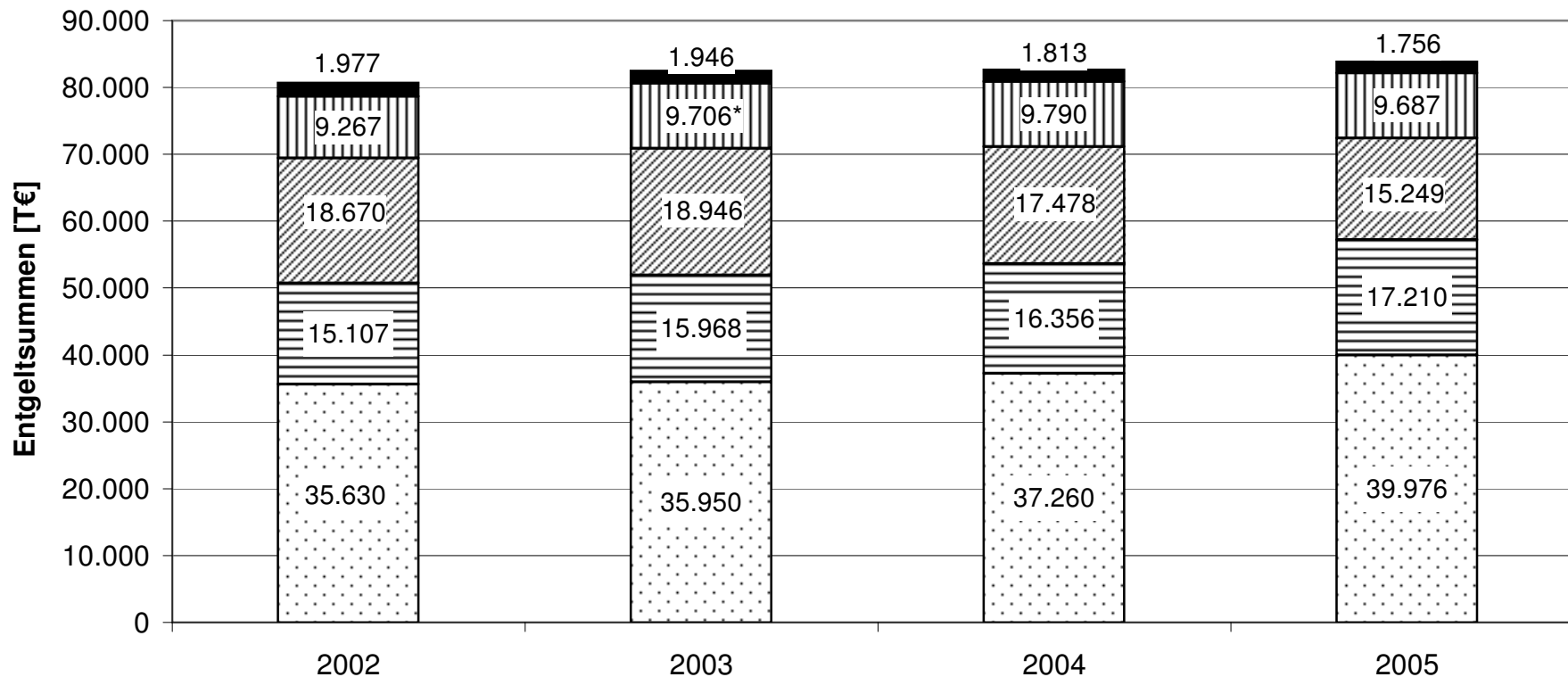
Entwicklung Gesamtvolumen Entgelt RVF



*2003 enthält Tarifergänzungszuschuss in Höhe von 508 T€

REGIO VERBUND

Entwicklung Entgelt RVF (differenziert nach Einnahmequellen)



□ Fahrgeldeinnahmen Pool I
(Barverkehr; Regiokarten Erwachsene)

□ Fahrgeldeinnahmen Pool II
(Regiokarten Auszubildendenverkehr)

▨ 45a PBefG / § 6a AEG

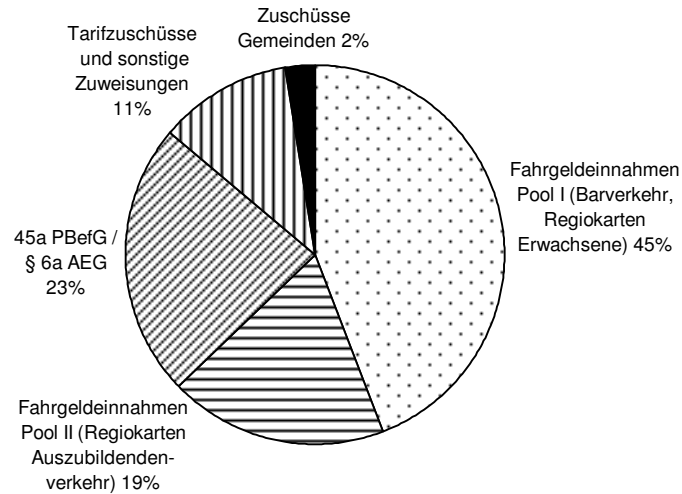
▨ Tarifzuschüsse ZRF und
sonstige Zuweisungen*

■ Zuschüsse Gemeinden

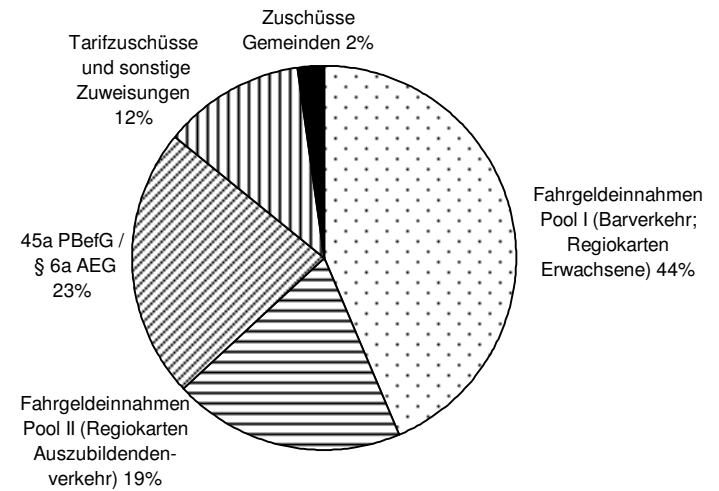
*2003 enthält Tarifergänzungszuschuss in Höhe von 508 Teuro

REGIO VERBUND

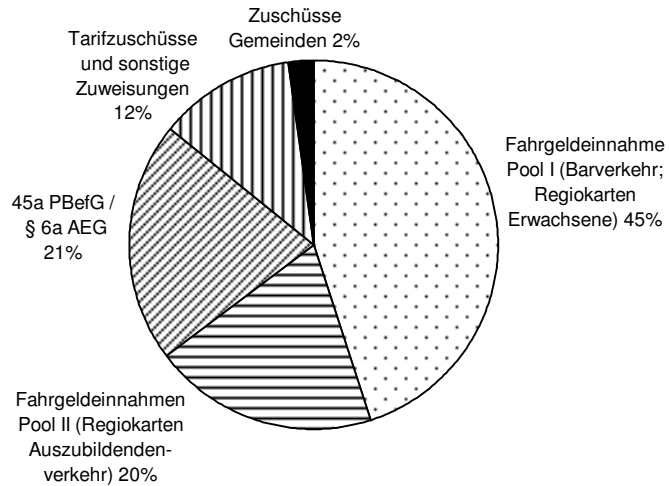
Entgeltsummenverteilung in T€ 2002



Entgeltsummenverteilung in T€ 2003



Entgeltsummenverteilung in T€ 2004



Entgeltsummenverteilung in T€ 2005

